

Neue Verhandlungen über Westsahara

New York. Im Konflikt um die Westsahara haben sich Marokko und die Befreiungsbewegung Polisario unter UN-Vermittlung auf eine neue Gesprächsrunde geeinigt. Das informelle Treffen soll am 8. und 9. November in der Nähe von New York stattfinden, wie UN-Sprecher Martin Nesirky am Dienstag mitteilte. Vorausgegangen war ein Besuch des UN-Sondergesandten Christopher Ross in der Region. Die Vereinten Nationen hofften, daß mit dem Treffen ein Weg aus der Sackgasse im Streit um die Zukunft des Gebiets im Nordwesten Afrikas möglich werde, sagte Nesirky. Die Westsahara wurde nach dem Abzug der spanischen Kolonialmacht 1975 zwischen Marokko und Mauretanien aufgeteilt. Marokko besetzte aber das gesamte Territorium, nachdem sich Mauretanien 1979 zurückgezogen hatte. Die Polisario nahm daraufhin den bewaffneten Kampf auf, der 1991 mit einem von den Vereinten Nationen vermittelten Waffenstillstand endete. Die Polisario tritt für die Unabhängigkeit der an Rohstoffen reichen Region ein.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/153673.neue-verhandlungen-ueber-westсахara.html>